

Reiseprojekt & Clearing

Beziehung aufbauen. Bedürfnisse verstehen. Perspektiven entwickeln.

INDIVIDUALPÄDAGOGISCHE FACHINFORMATION

Die Reise ist nicht Selbstzweck. Sie schafft einen intensiven, geschützten Rahmen, in dem Beziehung, Alltag und Perspektive gemeinsam entwickelt werden können.

Zwei mögliche Einsatzformen

Als Einstiegs- und Clearingphase

Die Reise- und Clearingphase kann den Beginn einer längerfristigen 1:1-Betreuung bilden. Besonders wichtig ist dabei die personelle Kontinuität: Die pädagogischen Bezugspersonen, die den jungen Menschen während der Reise kennenlernen, sollen ihn möglichst auch im anschließenden Wohnalltag weiter begleiten.

Als eigenständig vereinbarte Maßnahme

Sofern fachlich geeignet und mit dem zuständigen Jugendamt beziehungsweise Kostenträger entsprechend vereinbart, kann das Reiseprojekt auch als eigenständige individualpädagogische Maßnahme mit klar definiertem Auftrag, Clearingziel und Abschlussauswertung gestaltet werden.

Was während der Reise geklärt werden kann

- Was braucht der junge Mensch, um sich sicher zu fühlen?
- Welche Situationen geben Orientierung – und welche überfordern?
- Welche Ressourcen, Interessen und Fähigkeiten sind vorhanden?
- Welche Form von Ansprache und Beziehung kann gut angenommen werden?
- Welche Regeln und Grenzen sind nachvollziehbar?
- Wo ist Unterstützung notwendig und wo kann bereits Verantwortung übernommen werden?
- Welche Tagesstruktur ist realistisch und hilfreich?
- Welche Wünsche und Vorstellungen bestehen für Schule, Ausbildung, Alltag und Zukunft?

Möglicher Verlauf

1	Reise & Orientierung Ankommen, gemeinsamer Alltag, erste tragfähige Erfahrungen.
2	Beziehungsaufbau Vertrauen, Verlässlichkeit und gegenseitiges Kennenlernen.
3	Clearing Ressourcen, Belastungen, Bedürfnisse, Grenzen und Perspektiven erfassen.
4	Auswertung Erkenntnisse fachlich bündeln und mit den beteiligten Stellen abstimmen.

- aktuelle Unterbringung beziehungsweise Ausgangslage
- bisherige Hilfen und wesentliche Abbrüche
- aktueller Unterstützungs- und Schutzbedarf
- gewünschter Hilfebeginn
- Frage, ob Reiseprojekt und/oder 1:1-Wohnen geprüft werden soll

Datenschutz bei Fallanfragen

Bitte übermitteln Sie für eine erste Kontaktaufnahme keine vollständigen Fallakten oder besonders schützenswerten personenbezogenen Daten über ein allgemeines Kontaktformular. Für weiterführende Unterlagen wird ein geeigneter sicherer Übermittlungsweg abgestimmt.

Aktueller Stand: KIDZRAUM befindet sich in der Vorbereitung auf eine Betriebserlaubnis für ein individualpädagogisches 1:1-Wohnsetting im Raum Altenburg. Fallanfragen und fachliche Vorprüfungen sind bereits möglich.

Fall unverbindlich besprechen

+49 162 9118488 · anfrage@kidzraum.de · <https://kidzraum.de>